Marktübersicht Transport-Management-Software

So finden Speditionen die richtige Software

Der Weg zur neuen Transport-Management-Software (TMS) kann steinig sein: Welcher Anbieter individuelle Anforderungen am besten erfüllen kann, muss schließlich jedes Unternehmen selbst herausfinden. Unsere große Marktübersicht bringt Licht ins Dunkel. Buchtipp Logistik 'van Christoph Groß und Roband Pënniş beschreibt alle Aşpek-te der Auswahl und Einführung von Logistiksoftware. Es zeigt, wie wich-tig eis ist, samtiche Funktionen, Daten und Prozesses für die logistischen Bereiche abzubilden und deren Relevanz für das Unternehmen zu prü-fene. Beispiele ermöglichen einen Einbilk in die paktische Umsetzung. Das Buch wendet sich an alle, die für die Auswahl und/oder den Betrieb von If-Anwendungen im Kontext der Logistik verantvorfüch sind, unabhängig von der Unternehmensgroße. Der Verlag Springer Gabler gehört wie die Verkehrsfundschau zu Springer Nature. Professionelle Softwareauswahl und -einführung in der Logistik, 2017.

KUNDENBEGHBUCHETEN dürften wohl die häufigsten Gründe für den Umstand sein, dass sich früher oder später jedes Transportunternehmen mit dem Hema Digitalisierung auseinandersetzen muss. Transparezu und Effizienz lauten die allegegenwärtigen Zauberwörter. Von der digitalen Auftragserfassung und -verarbeitung über die zeit- und kosteneffiziente Tourenplanung bis hin zur Track- & Trace-Funktion, die für somanhen Kunden längst zu den Standardanforderungen zählt – den passgenaue Transport Management Software (TMS) ist bei der Steuerung, Kontrolle und Optimierung der eigenen Transportprozesse eigentlich nicht mehr wegzudenken.

Gute IT ist ein Wettbewerbsfaktor
Die Gründe, warum sich Transportunternehmen auf die aufwendige und komplexe Suche nach dem richtigen
Softwareanbieter machen müssen, sind
vielfaltig. Da sind die Kleinunternehmen,
die merken, dass sie trotz aller Erfahrung
mit Office-Software und jahrelang erprobten Workarounds an ihre Gernzen
stoßen. In den meisten Fällen dürften die stoßen. In den meisten Fällen dürften die "kleinen" mit der Tatsache konfrontien werden, dass Kunden heutzutage einfach einen gewissen Digitalisierungsgrad erwarten. Wenn dann auch noch Wettbewerber dank besserer IT-Ausstattung mit mehr Service und transparenterem Informationsfluss aufwarten können, gehen im schlimmsten Fall Aufträge flöten. Vielleicht ist ein Unternehmen aber auch auf Wachstumskurs und drängt in Geschäftsfelder vor, die die bisherje Lösung nicht mehr abbilden kann. Oder die Software ist schlicht hoffunuglos veraltet, weil der Entwickler irgendwann die Weiterentwicklung oder schlimmstenfalls

den Support eingestellt hat. Egal, ob Kleinunternehmen, die erstmals den Schritt zur Profisoftware wagen, oder Speditionen, die aus welchen Gründen auch immer vor einem Anbieterwechsel stehen: Sie alle haben die Qual der Wahl, wenn es um die Suche nach einer neuen Speditionssoftware beziehungsweise eines Transport-Management-Systems geht. Die Anbieterlandschaft ist nicht nur zahlenmäßig umbersichtlich – schließlich Die Anbieteriandschaft ist nicht nur zah-lenmäßig unübersichtlich – schließlich buhlen Dutzende von Softwareschmie-den, viele davon auf Logistikprozesse spe-

ALTBEKANNTEN ANBIETER ZURÜCKZUGREIFEN, DIE MAN VON BEFREUNDETEN UNTERNEHMEN. MESSEN ODER AUS DER WERBUNG KENNT.

zialisiert, um die Gunst der Kunden. Vor allem aber ist TMS nicht gleich TMS – der Funktionsumfang variiert von Anbie-ter zu Anbieter, und viele Feinheiten können angesichts des in der Regel hohen Individualisierungsbedarfs, den die Transportbranche nun mal mit sich bringt, den entscheidenden Unterschied machen

Top-down-Verfahren angeraten Ärele Anwender machen den Fehler, auf die altbekannten Anbieter zurückzugreifen, die man von befreundeten Unternehmen, von Messen, aus der Presse oher auch Werbung kennt', sagt Christoph Groß, Digitalisierungsberater beim SCCcenter aus München. Dabei sei fraglich, ob zu dieser Gruppe tatsächlich der Anbieter gehört, der die beste [Saung für das jeweilige Unternehmen darstellt. Ebenso wenig sinnvoll sei es, gleich am Anfang einer Recherche an einem Workshop

Checkliste für die Projektarbeit

- Checkliste für die Projektarbeit

 Strukturieren Sie ihren Auswahlprozess. Kombinieren Sie für ihre Marktuchercher verschieden Guellen, um den potenziell besten Anbleter zu finden.

 Definieren Sie Anderwungen
 Lieden und den potenziell besten Anbleter zu finden.

 Definieren Sie Ankonderungen
 Lieden und Lassen Sie sich icht von Anbleter mit Alternativfunktionen ablenken, die aber ihren Anfoderungen nicht gerecht werden.

 Wählen Sie nicht automatisch einen ablenken, die aber ihren Anfoderungen nicht gerecht werden.

 Wählen Sie nicht automatisch einen ablenken, die aber ihren Anfoderungen icht gerecht für genau ihr Unternehmen und ihre individuellen Anforderungen liefen.

 Ersetzen Sie Annahmen durch Fakten, und treffen Sie erst dann ihre Entscheidung, Annosnsten könnte es sein, dass einiges im Projekt schiefläuft, von dem Sie angenommen haben, dass es schon passen würde.

 Glauben Sie dem Anbleter nur das, was er auch bewiesen hat.

 Beziehen Sie dem Anbleten nur das, was er auch bewiesen hat.

 Beziehen Sie dem Anbleten nur das, was er auch bewiesen hat.

 Beziehen Sie dem Anbleten nur das, was er auch bewiesen hat.

 Beziehen Sie dem Anbleten nur das, was er auch bewiesen hat.

 Beziehen Sie dem Anbleten nur das, und sie dem Anbleten nur das und sie dem Sie dem Anbleten nur das, was er auch bewiesen hat.

 Beziehen Sie enstehen und Verantwort ungsebenen in die Projektarbeit ein und beteiligen Sie diese am Erfolg.

 Legen Sie großen Wert auf Dokumentation, Schulung der Mitarbeiter und ständiges Üben, damit am Go-Live-Tag alles möglichst reibungdis-läuft.

 Verlassen Sie sich nicht nur auf die

- Live-Tag alles möglichst reibungslos lauft.

 Werlassen Sie sich nicht nur auf die Erfahrung der Softwareanbieter, son-dem nutzen Sie zur Projektüberwa-chung eigene Kontrollmechanismen. Ihre Kernkompeterzi liegt nicht bei der Auswahl und Einführung von IT-Lösungen? Dann holen Sie sich qual-fizierte, externe Hilfe.

Sie kaufen nicht nur **Transportmanagement**

die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens stärken.



Mit dem neuen TachoWeb und unseren intelligenten Apps meistern Sie Planung, Monitoring und Aus-wertung für Ihren gesamten Fuhrpark. Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten!





Marktübersicht Transport-Management-Software Marktübersicht Transport-Management-Software Seite 7 Seite 6

Anbieter	System	Anzahl M	litarbeiter	Anzahl Installationen (gesamt)				Anzahl eigener Kunden					Zi	Zielgruppe: Unternehmensgröße			Branchennennungen			Abrechnungsmodell		
		Deutschland	Weltweit (gesamt)	Deutschland	Österreich	Schweiz/Liechtenstein	alle Installationen weltweit	Deutschland	Österreich	Schweiz/Liechtenstein	Alle Installationen weltweit	Erstinstallation		Kleinere Unternehmen (1–99 MA)	Mittlere Unternehmen (100–499 MA)	Größere Unternehmen (über 500 MA)	Keine (branchenunabhängig)	Verkehr & Logistik (Spedition)	Sonstige Branchen	Lizenzkauf	Saas/Cloud	Mietmodell
ctive logistics	active m-ware /alH.4	235	243	1000	150	10	1670	1000	150	10	1670	k,A		0	0	0	0			0	0	
dvanced Infodata	AIS Lösungen	60		600	10	5		600	10	5		2005		0	0	0		0	0	0	0	0
NAXCO	AX CargoSuite	50	50	7				7				2010		0	0	0		0		0	0	0
inton	EVA	22		350		1		350		1		1987		0	0	0		0	0	0		
plusAG.CH	A+L BusinessMaker	k. A.				450	450			450		1978		0	0	0	0			0		
xians ICT Austria	Lbase	22	376	100	20	20	140	100	20	10		1994			0	0		0		0	0	
erghof Group	PS I PENTA	24	35	405	22	45	515	60	6	5		1996		0	0	0			0	0		
NS	BNS OnRoad	36	40	320	5	- 1		315	5	- 1		1995		0	0	0		0	0	0	0	0
RABENDER Solutions	Brabender - Logistic-suite	7	73	127	19	42	238	127	19	42	238	2006		0	0	0	0	0	0	0	0	0
APcargo	CAP.Transport	k. A.		3	- 1	8	30			8	16	2003		0	0	0		0		0		
atkin	cTRANS	10		k. A.				k. A.				2016		0	0			0		0	0	
IM Logistik-Systeme	PROLAG	75	75	260	28	9	316	260	28	9	313	2001		0	0	0	0			0	0	0
-Informationssysteme	C-Logistic	25		k. A.				k. A.				2000		0	0	0		0	0	0		1
oll + Leiber	intertrans	13		250	2	1	254	250	2	1	254	2001		0	0	0		0	0	0	0	
tädtler-Logistik	Tourenplanung TRAMPAS	60		k. A.				k. A.				k.A			0	0	0			0		0
tädtler-Logistik	Transportmanagement	60		80	3	3		80	3	3		1997			0	0	0			0		0
resden Informatik	di:ALog warehouse	50	50	18				18				1998		0	0	0	0	0	0	0	0	
-Soft	Log-IT Speditionssoftware	7	7	k. A.				k. A.				2000		0	0			0		0	0	0
hrhardt + Partner	LFS	240	350	470	5	10	500	470	5	10	500	1988		0	0	0	0	0	0	0	0	
QUIcon Service	EQ-Sped.cargo	50		20	- 1			20	- 1			2009		0				0		0		0
SAS	Service Cruiser	k. A.		k. A.				k. A.				2011		0	0	0		0	0		0	
nconso	inconso Logistics Suite	550		132	- 1	4	167					2006		0	0	0	0	0	0	0	0	
nfpro IT Solutions	TMS - translogica	1		1	- 1			- 1	- 1			1995		0	0	0		0		0		
nitions	OPHEO TRANSPORT	50	50	34			34	34			34	2004		0	0	0	0	0	0	0		
RATZER AUTOMATION	cadis	325	382	506	45	8	900	250	5	3	300	1992		0	0	0	0	0	0	0	0	0
ĮS .	WinSped & Websped	103		850	15	10		850	15	10		1997		0	0	0		0	0	0	0	0
OG-IT	dilos	40		110	10	5		110	10	5		1993		0	0	0	0	0	0	0	0	0
MHP Software	V-LOG 6.0	50	50	2000	100	100	0	1500	100	100	0	1999		0	0	0	0	0	0	0		
lufatron	Transpo Drive	2		k. A.				k. A.				1988		0	0				0	0	0	
HB Digital Services	NaviTrans	75					300	k. A.				k.A		0	0	0	0	0	0	0	0	
RTEC	ORTEC Add-On for SAP ERP	96	948	14	1	4	72				72	2004			0	0		0	0	0		
RTEC	ORTEC Tourenplanung	96	948				239				239	2005		0	0	0		0	0	0	0	0
ASS Logistics Solutions	PLANTOUR	700		100	10	5		100				1991		0	0	0	0	0	0	0	0	0
SI Logistics	PSIwms	140	140				200				200	2004		0	0	0	0			0		
TV	PTV Logistics Lösungen	550	800	600	50	30	1000	150	40	20		1980		0	0	•	0	0	0	0		
E4L	SAUERSpeditionssoftware	23	23	75	5			75	5			1986		0	0	0		0	0	0		0
S Informatik	Frasped TMS & WMS			- 1	20			- 1	20			k.A		0	0	•		0		0	0	0
oloplan	CarLo*	115	170	750	50	30	900	750	50	30	900	1999		0	0	0		0	0	0		
RAFFIX	TRAFFIX Spedi	4		k. A.				k. A.				k.A		•	0	•		0	0	0	0	0
ransdata	Komalog	40		1000				300				1997		0	0	0		0		0		
/anko Informationslogistik	Wanko PRA-Lösungen	65	70	108	14	13		98	14	18		1996			0	•		0	0	0		
Veber Data Service IT	DISPONENTplus	39	39	115	4			115	4			2001		0	0	0		0		0	0	
TRAS forward thinking	Xfreight	12	48	k. A.				k. A.				2007		0	0	0	0			0	0	0



"JE MEHR ANBIETER OBEN IN DEN TRICHTER HER-"JE MEHR ANBIETER OBEN IN DEN TRICHTER HER-EINGEFÜLLT WERDEN, DESTO WAHRSCHEINLICHER WIRD ES, DASS UNTEN DER AM BESTEN PASSENDE ANBIETER HERAUSSOMMT." Christoph Groß, SCC-Center

eines spezifischen Anbieters teilzunehmen. "Sollte sich dieser später als unpassend herausstellen, haben ist Zeit und Geld verschwendet", so Groß. Er empfiehlt bei der Anbietersuch denn auch, auf das sogenannte Top-down-Verfahren, auch Trichterverfahren genannt, zurückzugreifen. Das Prinzip ist denkbar simpel: Je mehr Anbieter oben in den Trichter gefüllt werden, desto wahrscheinlicher wird es, dass unten der am besten passende herauskommt.
Die große Marktübersicht Speditionssoftware, die in Kooperation mit dem IT-Matchmaker für Speditionen und Verlader erstellt wurde, soll auf den folgenden Seiten dabe helfen, sich ein erstes Bild von der TMS-Landschaft zu machen. Von der Anzahl der Mitarbeiter, Installationen und Kunden über de Zielgruppe bis hin zum Abrechnungsmodell – auf der ersten Doppelseite der Marktübersicht Tolpen detaillerte Angaben zu den abgedeckten Transportmodi und den zahlreichen Funktionen, die Logistikern das Leben einfacher machen. Welche Software am besten zu den ganz eigenen, unternehmensspezifischen Anforderungen passt, kann übrigens auch kostenfrei online unter www.speditionssoftware-vergleichd. er erkerchiert werden. Dutzende Softwareambieter lassen sich dort funktionell anhieriche Haus

Marktübersicht Transport-Management-Software Marktübersicht Transport-Management-Software

Marktübersicht Transport-Management-Software Transport & Logis CAN-Bus-Integration
Verarbeitung von Gelangensandswesen
Erstellung von Nachforschungsaufträgen an Spediteure
Straßentransporte Tourenplanung
(Wegstreckenoptimum)
Stau-, Be-/Verladeoptimierung Multimodale
Transportoptimieurg
Poperative Transportufinage
Optimieurg & -Management
Transportiblement/disposition
Transportiblement/disposition
Mobile Deternerfassung/
Telemantik
Teleman Archivierung Tachodaten
OBU-Integration (on board
unit)
Überwachung temperaturgeführter Transporte Mobiles Auftragsmanagement Logistik Netzwerkoptimierung Frachtkostenabrechnung & Controlling
Gutschriftsverfahren Prozess- und Sendungsanalyse Fuhrparkmanagement
 Transportausschreibung &
 Vertragsmanagement
 Frachtenbörse Prüfung Transponder-Software Anbindung digitaler Tacho-graph Auswertungen & Statistik Frachtkostenermittlung Frachtkostensimulation Frachtrechnungen – Binnenschifffahrt Schienenverkehr Seefracht Luftfracht active logistics
Advanced Infodata
ANAXCO
Anton
AplusAG.CH
Axians ICT Austria active m-ware/alH.4 i i/P P i AIS Lösungen AX CargoSuite EVA A+L BusinessM P P P i/P P P i i/P i i i P i/P i i i i i i i P P P Berghof Group
BNS
BRABENDER Solutions
CAPcargo i i i i i i BNS OnRoad 1 1 1 Brabender - Logistic-suite i i i i i CAP.Transport i i i i i CAPcargo
catkin
CIM Logistik-Systeme
C-Informationssysteme
Doll + Leiber
Städtler-Logistik
Städtler-Logistik
Dresden Informatik i P i i i i i P i i i i P P cTRANS PROLAG ı PROLAG
C-Logistic
intertrans
Tourenplanung TRAMPAS
Transportmanagement
di:ALog warehouse
Log-IT Speditionssoftware P P P P P i i i i i i 1 1 i/P Dresden Informatik D-Soft i i i i i i i i i 1 1 1 1 1 Ehrhardt + Partner i i i i i i i EQ-Sped.cargo 1 1 EQUIcon Service EQUIcon Service
ESAS
Inconso
Infpro IT Solutions
Initions
KRATZER AUTOMATION
LIS
LOG-IT
MHP Software
Nurfatron Service Cruiser inconso Logistics Suite TMS - translogica OPHEO TRANSPORT 1 i i i WinSped & We dilos V-LOG 6.0 P P P P P P Р i P P i P P 1 1 P i/P i i i i i P Nufatron OHB Digital Services Transpo Drive NaviTrans ORTEC Add-On for SAP ERP OHB Digital Services
ORTEC
ORTEC
PASS Logistics Solutions
PSI Logistics
PTV
SE4L
SIS Informatik
Soluplan P i VP P P P i i i
i i i i i i i i i ORTEC Add-On for SAP ERP
ORTEC Tourenplanung
PLANTOUR
PSIwms
PTV Logistics Lösungen
SAUER...Speditionssoftware
Frasped TMS & WMS
Cart.o*
TRAFFIX Sneedi i P 1 1 1 1 1 1 1 1 i i i i i i i i i i i i P i i i i i i Soloplan TRAFFIX 1 1 1 TRAFFIX Spedi Transdata
Wanko Informationslogistik
Weber Data Service IT
XTRAS forward thinking Komalog ik Wanko PRA-Lösungen DISPONENTPlus Xfreight P i i i i i P I/P P P i Piiiiiiii Р P P i i i P

i P P

Legende: i = integriert; P = Partnerprodukt; i/P = integriert und/oder Partnerprodukt